

# **N i e d e r s c h r i f t**

**Nr. 03/2023**

**über die**

**öffentliche**

## **Sitzung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung**

**am Donnerstag, den 26. Oktober 2023**

**im Bürgersaal des Rathauses in Herbolzheim**

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Gedemer, Thomas

**Mitglieder**

Berblinger, Sebastian  
Bühler, Bernd  
Glöckle, Regine  
Groß, Thomas  
Kohler, Regina  
Oelschläger, Melanie  
Ringwald, Axel  
Toews, Thomas

**Vertreter**

Daute, Doris  
Geiger, Jürgen

Vertretung für Stotz  
Vertretung für Böcherer

**Ortsvorsteher**

Roser, Reinhard

**Protokollführer**

Brand, Tanja

**Verwaltung**

Amann-Brandt, Melanie  
Bellgardt, Claudia  
Rauer, Jürgen  
Roth, Annette  
Witt, Bruno

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Böcherer, Dieter  
Stotz, Karsten

entschuldigt  
entschuldigt

**Beginn der Sitzung: 19:15 Uhr**

**Ende der Sitzung: 21:00 Uhr**

# Tagesordnung

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 29. Juni 2023
3. Informationen zum Programm "Schwimmfidel" für Schulanfänger
4. Bericht über ein Jahr "Füchslebau" in Bleichheim
5. Tätigkeitsaufnahme und Aufgabenbereich von Frau Roth als pädagogischer Fachberatung
6. Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen in Herbolzheim - Kindergartenjahr 2024/2025 189/23
7. Verlängerung des Zuschusses für Tagespflegepersonen 190/23
8. Ferienbetreuung für Kernzeit- und Kindergartenkinder - Anpassung der Gebühren ab dem 01.01.2024 191/23
9. Mitteilungen
10. Fragen aus der Mitte des Ausschusses
11. Bürgerfragestunde

*Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 19.10.2023 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.*

*Es sind 11 Zuhörer und ein Vertreter der Presse anwesend.*

## **zu 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Bürgermeister Gedemer gibt folgenden Beschluss aus der nichtöffentlichen Ausschusssitzung vom 29. Juni 2023 bekannt:

Der Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung vom 30. März 2023 wird zugestimmt.

## **zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 29. Juni 2023**

Bürgermeister Gedemer erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Ausschusssitzung vom 29. Juni 2023 gibt. Dies ist nicht der Fall.

### **Beschluss:**

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Erziehung und Betreuung vom 29. Juni 2023 wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0**

## **zu 3 Informationen zum Programm "Schwimmfidel" für Schulanfänger**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und begrüßt Frau Koch, Erzieherin in der Kita am Fliederweg, welche die Federführung bei der Organisation und Durchführung des Programms „Schwimmfidel“ übernommen hatte und übergibt das Wort. Frau Koch berichtet vom Programm an sich und vom Fazit der Aktion in Herbolzheim.

Fragen von Stadtrat Berblinger und Stadträtin Daute werden von Frau Koch und Frau Bellgardt beantwortet.

Stadtrat Geiger erklärt, dass auch der Turnverein eine Schwimmabteilung hat und Schwimmkurse anbietet. Er erklärt aber, dass es sich hier um keine Konkurrenz handelt, da der Turnverein, anders als das Programm „Schwimmfidel“ Gebühren für die Kurse verlangen muss. Bürgermeister Gedemer schlägt eine Kooperation mit dem Turnverein vor, im Anschluss an „Schwimmfidel“.

Stadtrat Berblinger hält es für wichtig, die konfessionellen Träger bzw. die dortigen Kinder einzubinden, um kein Kind auszuschließen, nur weil es in einem konfessionellen Kindergarten betreut wird.

Bürgermeister Gedemer bedankt sich bei Frau Koch und übergibt ein Präsent der Stadt.

## **zu 4 Bericht über ein Jahr "Füchslebau" in Bleichheim**

Bürgermeister Gedemer begrüßt Frau Jacobi-Jörger und Frau Ren, welche seit dem 28.11.2022 die ukrainischen Flüchtlingskinder im „Füchslebau“ in Bleichheim betreuen. Frau Jacobi-Jörger berichtet von der Entstehung dieser Betreuung und dem Tageslauf der Kinder anhand einiger Bilder.

Fragen der Stadträtinnen Glöckle, Kohler und Daute werden von Frau Jacobi-Jörger beantwortet.

Frau Daute moniert, dass der Sprachkurs nicht weitergeht. Sie fragt sich, wie gut die Sprachkenntnisse der Eltern und der Kontakt in der Gemeinde nach diesem Jahr sind.

Bürgermeister Gedemer erklärt, dass der Ursprung primär bei einem Angebot des Sprachkurses lag und die Kinder in dieser Zeit nur in Räumen nebenan beaufsichtigt werden. Letztlich wurde daraus eher eine Bildungseinrichtung.

Stadtrat Bühler erklärt sein Interesse an einer Spende von Spielzeug, welches Frau Jacobi-Jörger dankend annimmt.

## **zu 5            Tätigkeitsaufnahme und Aufgabenbereich von Frau Roth als pädagogischer Fachberatung**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Annette Roth, pädagogische Fachberatung für die städtischen Kindertageseinrichtungen. Frau Roth berichtet von ihren bisherigen Tätigkeiten und den künftigen.

Stadträtin Kohler hat eine Frage zum Vorgang bei Kindeswohlgefährdung in den Einrichtungen. Diese wird von Frau Roth beantwortet.

Frau Daute hat Fragen zur Erstellung der Konzepte und zum Gesamtelternbeirat, welche ebenfalls von Frau Roth beantwortet werden.

Stadtrat Geiger teilt mit erklärt, dass das Thema Kindeswohlgefährdung auch immer mal wieder im Verein aufkommt und möchte wissen, ob auch die Vereine auf Frau Roth zukommen können, um sich ihren Rat einzuholen. Bürgermeister Gedemer erklärt, dass eine Einzelbegleitung durch Frau Roth nicht möglich sein wird, schlägt aber eine Informationsveranstaltung für Vereine zum Thema Kindeswohlgefährdung mit Frau Roth als Referentin vor.

## **zu 6            Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen in Herbolzheim - Kindergartenjahr 2024/2025**

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Frau Bellgardt. Diese erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadtrat Berblinger erkundigt sich, ob das Investitionsprogramm für bauliche Investitionen wie in der Waldgruppe oder dem Naturkindergarten auch greift, wenn diese bereits getätigt wurden. Frau Bellgardt bejaht die Frage. Außerdem merkt er an, dass es sehr schön ist, dass endlich wieder ausreichend Plätze vorhanden sind.

Bürgermeister Gedemer ergänzt, dass der Dank auch an den Gemeinderat geht, durch welchen die Plätze kontinuierlich ausgebaut werden konnten und die verschiedenen Angebote, wie Wald- und Naturkindergarten zugestimmt und die Gelder hierfür zur Verfügung gestellt hatte.

Stadtrat Bühler erkundigt sich über den verbreiteten Personalmangel und möglichen Schließungen der Gruppen. Frau Bellgardt erklärt, dass die Stadt gut aufgestellt ist und glücklicherweise bislang erfolgreich das nötige Personal finden konnte.

## Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung, Erziehung und Betreuung empfiehlt dem Gemeinderat, folgende Gruppen in Kindertageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2024/2025 festzulegen:

### 1. Betreuung in Kindergärten (Kinder zwischen 2 und 6 Jahren)

Einrichtung	Anzahl Gruppen und Betreuungsform
Kath. Kindergarten St. Josef Herbolzheim	1 GT-Gruppe 1 GT/VÖ/RG-Gruppe 2 VÖ-Gruppen 2 RG-Gruppen
Ev. Kindergarten Herbolzheim	1 GT-Gruppe 1 VÖ-Gruppe 1 VÖ/RG
Kita am Fliederweg	2 GT/VÖ-Gruppen 1 VÖ
Kindergarten Wagenstadt	2 VÖ-Gruppen
Waldkindergarten Wagenstadt	2 VÖ-Gruppen
Kindergarten Fliegenpilz Tutschfelden	1 VÖ/RG 1 Kleingruppe VÖ/RG
Kath. Kindergarten St. Marien Bleichheim	1 altersgemischte Gruppe GT/VÖ/RG (max. 5 U3-Kinder) 1 VÖ/RG
Ev. Kindergarten Broggingen	2 altersgemischte Gruppen VÖ (max. 10 U3-Kinder)
Naturkindergarten auf dem Bauernhof	1 VÖ-Gruppe

### 2. Kleinkindbetreuung (Kinder zwischen 1 und 3 Jahren)

Einrichtung	Anzahl Gruppen und Betreuungsform
Kita Glühwürmchen	2 GT-Gruppen 3 VÖ-Gruppen 2 Halbtagskrippen
Kita am Fliederweg	1 GT/VÖ-Gruppe 1 VÖ-Gruppe

## Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

### zu 7 Verlängerung des Zuschusses für Tagespflegepersonen

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Frau Brand. Diese erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute fällt auf, dass nicht alle Herbolzheimer Tagespflegeeltern einen Antrag einreichen.

Stadtrat Bühler hat eine Frage zur Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tagespflegepersonen, welche von Frau Brand beantwortet wird.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bildung, Erziehung und Betreuung empfiehlt dem Gemeinderat, der Verlängerung des Zuschusses für Tagespflegepersonen für das Jahr 2024 zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 8 Ferienbetreuung für Kernzeit- und Kindergartenkinder  
- Anpassung der Gebühren ab dem 01.01.2024**

Frau Brand erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Fragen seitens des Ausschusses gibt es keine.

**Beschluss:**

1. Der Ausschuss für Bildung, Erziehung und Betreuung empfiehlt dem Gemeinderat, der Gebührenanpassung für die Ferienbetreuung für Kernzeit- und Kindergartenkinder zum 01.01.2024 zuzustimmen.

2. Der Ausschuss für Bildung, Erziehung und Betreuung empfiehlt dem Gemeinderat, die Gebühr für die Ferienbetreuung für Kernzeit- und Kindergartenkinder künftig zeitgleich und mit demselben prozentualen Anteil wie bei der Gebührenanpassung der Kindergärten/Krippen und Kernzeit-/Nachmittagsbetreuung vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0**

**zu 9 Mitteilungen**

Bürgermeister Gedemer informiert den Ausschuss über den aktuellen Stand des Ausbaus der zweiten Waldgruppe in Wagenstadt und die Baumaßnahmen im Naturkindergarten auf dem Rotackerhof sowie einem geplanten Besichtigungstermin von Wald- und Naturkindergarten sowie den neuen Räumen der Kernzeitbetreuung Herbolzheim in der Friedrichstraße 14. Außerdem berichtet er vom Sponsorenlauf der Emil-Dörle-Schule am 25. Oktober 2023 auf der Hauptstraße.

**zu 10 Fragen aus der Mitte des Ausschusses**

Fragen aus der Mitte des Ausschusses gibt es keine.

**zu 11 Bürgerfragestunde**

Ein Bürger hat eine Frage zur Ausstellung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung. Nachdem er versucht hatte im Bürgerbüro Wagenstadt eine zu erhalten, war dort die Auskunft, dass

keine ausgestellt werden würde. Auch auf Nachfrage beim Landratsamt Emmendingen erhielt er die Auskunft, dass die Stadt Herbolzheim an der Ausstellung nicht mitwirkt. Bürgermeister Gedemer erklärt, dass es sich hier um falsche Auskünfte handelt und auch die Herbolzheimer Bürgerbüros solche Bescheinigungen ausstellen. Er sichert zu, dass das Bürgerbüro in Wagenstadt informiert wird.

Herbolzheim, den 02. November 2023

---

(Gedemer)  
Bürgermeister

---

(Brand)  
Protokollführung

---

(Berblinger)  
CDU-Fraktion

---

(Oelschläger)  
SPD-Fraktion

---

(Kohler)  
FWG-Fraktion

---

(Bühler)  
GRÜNE-Fraktion